Betrieblicher Ausbildungsplan 2020

Checkliste zur betrieblichen Ausbildung

von Forstwartlernenden

Lehrbetrieb:

Lernende Person:

Betriebsleiter/in:

Berufsbildner/in:

Lehrdauer:

Inhalt:

[Informationen für Berufsbildner und Berufsbildnerinnen 2](#_Toc35948404)

[1. Handlungskompetenzbereich a: Holz ernten 4](#_Toc35948405)

[2. Handlungskompetenzbereich b: Verjüngen und Pflegen von Wald und Sonderstandorten 8](#_Toc35948406)

[3. Handlungskompetenzbereich c: Umsetzen von Massnahmen des Waldschutzes 10](#_Toc35948407)

[4. Handlungskompetenzbereich d: Erstellen und Unterhalten forstlicher Bauwerke 11](#_Toc35948408)

[5. Handlungskompetenzbereich e: Bedienen und Unterhalten der Arbeitsmittel 12](#_Toc35948409)

[6. Handlungskompetenzbereich f: Einhalten der Vorschriften für Arbeitssicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz 14](#_Toc35948410)

[7. Handlungskompetenzbereich g: Mitarbeiten bei betrieblichen Aufgaben 16](#_Toc35948411)

[Impressum 17](#_Toc35948412)

## Informationen für Berufsbildner und Berufsbildnerinnen

**Die vorliegende Checkliste:**

* stützt sich auf den Bildungsplan zur Verordnung des SBFI vom 12. Juni 2019 über die berufliche Grundbildung für Forstwartin oder Forstwart mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis (EFZ). Jede hier aufgeführte Arbeit oder Tätigkeit ist einem entsprechenden Leistungsziel im Bildungsplan zugewiesen.
* ersetzt den obgenannten Bildungsplan nicht. Die Leistungsziele im Bildungsplan sind umfassender beschrieben. Es lohnt sich daher, zwischendurch den Wortlaut des entsprechenden Leistungsziels nachzuschlagen.
* führt praktische Arbeiten und Tätigkeiten auf, die im Lehrbetrieb vermittelt werden sollen. Natürlich kann ein Lehrbetrieb weitere Arbeiten vermitteln und diese in den freistehenden Zeilen eintragen.
* nennt zum Teil Arbeiten, welche im Lehrbetrieb nicht anfallen oder kein betriebliches Leistungsziel gemäss Bildungsplan darstellen. (z.B. Rottenpflege, Wertastung). Der Vollständigkeit halber wurden diese trotzdem aufgeführt.
* enthält keine Vorschläge für Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen. Diese sind kombiniert mit den entsprechenden Arbeiten zu vermitteln, z.B. durch die Förderung der Eigenverantwortung und Team­fähig­keit während der Holzernte. Dies gilt auch für alle anderen Hand­lungskompetenzbereiche. Sie fliessen in alle Arbeiten ein und sind in den konkreten Arbeitssituationen zu vermitteln und anzuwenden.

**Anwendungshinweise:**

* Tragen Sie das Datum ein, wann eine Arbeit „instruiert“ worden ist, die Lernenden diese „unter Aufsicht“ oder „selbständig ausgeführt“ haben.
* Die Checkliste liefert Ihnen Informationen zum Ausbildungsstand, die Sie für das Beurteilungsgespräch (Bildungsbericht) mit den Lernenden verwenden können. Lassen Sie die Lernenden eine eigene Check­liste führen und vergleichen Sie diese beim Beurteilungsgespräch.
* Zur Beurteilung des Ausbildungsstandes von **Arbeiten mit erhöhten Gefährdungen** (sieheAnhang 2 im Bildungsplan) stehen Ihnen zusätzliche Hilfsmittel zur Beurteilen des Kompe­tenzniveaus der Lernenden zur Verfügung. Diese bauen auf den 4 Handlungsschritten **I**nformieren, **P**lanen und Entscheiden, **R**ealisieren und **E**valuieren (IPRE) auf. Bezug unter: http://www.codoc.ch/hilfsmittel-lehre/forstwartin/ausbildungsdokumente/#Kompetenzen
* Die Angabe der Taxonomiestufen dient Ihnen dazu, das Anspruchsniveau der Handlungskompetenzen zu bestimmen. Insgesamt werden sechs Kompetenzstufen unterschieden (K1 bis K6). Im Einzelnen bedeuten sie:
* **K1 (Wissen):** Informationen wiedergeben und in gleichartigen Situationen abrufen (aufzählen, nennen).
* **K2 (Verstehen):** Informationen nicht nur wiedergeben, sondern auch verstehen (erklären, beschreiben, erläutern, aufzeigen).
* **K3 (Anwenden):** Informationen über Sachverhalte in verschiedenen Situationen anwenden.
* **K4 (Analyse):** Sachverhalte in Einzelelemente gliedern, die Beziehung zwischen Elementen aufdecken und Zusammenhänge erkennen.
* **K5 (Synthese):** Einzelne Elemente eines Sachverhalts kombinieren und zu einem Ganzen zusammenzufügen oder eine Lösung für ein Problem entwerfen.
* **K6 (Bewertung):** Bestimmte Informationen und Sachverhalte nach Kriterien beurteilen.

**Unterlagen für die Lernenden**

Zu Beginn der Lehre **müssen** Vorschriften und Empfehlungen zur Arbeitssicherheit, zum Gesundheitsschutz und zum Umweltschutz **abgeben** und **erklärt** werden (Art. 12 der Verordnung des SBFI über die berufliche Grundbildung). Folgende Unterlagen sind bei der Suva Luzern ([www.suva.ch](http://www.suva.ch)) erhältlich:

* EKAS Richtlinien Forstarbeiten (Nr. 2134.d)
* 10 Schritte für eine sichere Lehrzeit / Leitfaden für Berufsbildner und Vorgesetzte (Nr. 88286.d)
* 10 Schritte für eine sichere Lehrzeit / Mit STOPP Ausweis für Lernende (Nr. 88273.d)
* Zehn lebenswichtige Regeln für die Waldarbeit. Instruktionshilfe (Nr. 88817.d)
* Arbeiten mit der Kettensäge (Motorsäge) (Nr. 67033.d)
* Baum- und Umgebungsbeurteilung (Nr. 44064.d)
* Arbeiten mit dem Freischneider (Nr. 67059.d)
* Schutz von Drittpersonen bei Waldarbeiten (Nr. 33083.d)
* Unfallgefahren und Sicherheitsregeln beim Fällen von Bäumen (Nr. 44011.d)
* Sturmholz sicher aufrüsten (Nr. 44070.d)
* Notfallkarte (Nr. 88217/1.d)

*Diese Liste ist nicht abschliessend.*

**Empfehlung der Zielerreichung**

Um Ihnen einen Überblick zu erschaffen, welche Handlungskompetenzen wann erreicht werden sollten, sind sie in der Checkliste einer Farbe zugeordnet. Jede Farbe symbolisiert ein Semester:

|  |
| --- |
| 1. Lehrjahr – 1. Semester |
| 1. Lehrjahr – 2. Semester |
| 2. Lehrjahr – 3. Semester |
| 2. Lehrjahr – 4. Semester |
| 3. Lehrjahr – 5. Semester |
| 3. Lehrjahr – 6. Semester |

##

* 1. Handlungskompetenzbereich a: Holz ernten

| Handlungs-kompetenz | Arbeiten / Tätigkeiten / Kompetenzen | Tax. | \* Lei­stungsziel | instruiert | unterAufsicht ausgeführt | selb­ständig ausgeführt |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Holzeigen-schaftenund Holzfehler berücksichtigen | Holzarten voneinander unterscheiden | **K2** | a1.1 |   |   |   |
| Holzeigenschaften bei der Holzernte berücksichtigen und optimal ausnutzen | **K5** | a1.4a3.2 |   |   |   |
| Notwendige Massnahmen zur Werterhaltung des Holzes umsetzen | **K3** | a1.5 |   |   |   |
| Holzschlag organisieren und signalisieren | Organisations- und Schlagskizze erstellen und umsetzen | **K3** | a2.1 |   |   |   |
| Ausrüstungs- und Materialliste für einen Holzschlag erstellen | **K5** | a2.2 |   |   |   |
| Holzschlag gemäss schriftlichem Arbeitsauftrag zweckmässig einrichten und anhand Schlagskizze signalisieren | **K5** | a2.3 |   |   |   |
| Arbeitsplatz im Holzschlag sicher und zweckmässig organisieren und den Arbeitsablauf festlegen | **K5** | a2.4 |   |   |   |
| Bäume fällen und aufarbeitenBäume fällen und aufarbeiten | Fällrichtung bestimmen | **K5** | a3.1 |   |   |   |
| Baum und Umgebung beurteilen und Fällmethode bestimmen | **K6** | a3.1 |   |   |   |
| Fall- und Gefahrenbereich bestimmen | **K6** | a3.1 |   |   |   |
| Rückzugsort und -weg bestimmen und freilegen | **K6** | a3.1 |   |   |   |
| Stehend bis Schulterhöhe entasten | **K3** | a3.2 |   |   |   |
| Stehend und liegend anschroten | **K3** | a3.2 |   |   |   |
| Fallkerbgrösse, Bandbreite und Fällschnitthöhe bestimmen | **K5** | a3.2 |   |   |   |
| Fächerschnitt ausführen | **K3** | a3.2 |   |   |   |
| Gezogener Fächerschnitt ausführen | **K3** | a3.2 |   |   |   |
| Herzschnitt ausführen | **K3** | a3.2 |   |   |   |
| Leistenschnitt ausführen | **K3** | a3.2 |   |   |   |
| Keilen, kontrollieren, korrigieren | **K4** | a3.2 |   |   |   |
| Normalfall fällen | **K3** | a3.2 |   |   |   |
| Mit Fällhebeisen fällen (Schwachholzmethode) | **K3** | a3.2 |   |   |   |
| Baum mit Fäulnis beurteilen und fällen | **K6** | a3.1a3.2 |   |   |   |
| Breite Fallkerbe ausführen | **K3** | a3.2 |   |   |   |
| Baum überrichten | **K4** | a3.2 |   |   |   |
| Breite Fallkerbe mit Halteband ausführen | **K3** | a3.2 |   |   |   |
| Fällen auf Distanz ausführen (Dürrständer) | **K3** | a3.2 |  |  |  |
| Tiefe Fallkerbe ausführen | **K3** | a3.2 |   |   |   |
| Stechschnitt ausführen | **K3** | a3.2 |   |   |   |
| V-Schnitt als Fällmethode ausführen | **K3** | a3.2 |   |   |   |
| Stammpresse einsetzen | **K3** | a3.2 |   |   |   |
| Mit einfachem Seilzug fällen | **K3** | a3.2 |   |   |   |
| Mit untersetztem Seilzug fällen | **K3** | a3.2 |   |   |   |
| Mit Seilwinde fällen | **K3** | a3.2 |   |   |   |
| Hängen gebliebenen Baum vom Stock absägen | **K3** | a.3.2 |   |   |   |
| Hängen gebliebenen Baum mit Kehrhaken herunterdrehen | **K3** | a3.2 |   |   |   |
| Hängen gebliebenen Baum mit Seilzug oder Seilwinde herunterdrehen | **K3** | a.3.2 |   |   |   |
| Hängen gebliebenen Baum mit Seilzug oder Seilwinde rückwärts ziehen | **K3** | a3.2 |   |   |   |
| Hängen gebliebenen Baum abmetern | **K3** | a3.2 |   |   |   |
| Nadelholz mit nordischer Methode entasten | **K3** | a3.3 |  |  |  |
| Nadelholz mit Scheitelmethode entasten (Krone) | **K3** | a3.3 |   |   |   |
| Laubholz entasten | **K3** | a3.3 |   |   |   |
| Stamm mit Kehrhaken wenden | **K3** | a3.3 |   |   |   |
| Stamm mit Seilzug oder Seilwinde wenden | **K3** | a3.3 |   |   |   |
| Stamm nach Druck- und Zugzone beurteilen | **K6** | a3.4 |   |   |   |
| Einfacher Trennschnitt und Kreisschnitt ausführen | **K3** | a3.4 |   |   |   |
| Klemmschnitt ausführen | **K3** | a3.4 |  |  |  |
| Die Trennschnittarten bei grossen Durchmessern (über Schwertlänge) durchführen | **K3** | a3.4 |   |   |   |
| Einfacher Trennschnitt mit Schrägschnitt ausführen | **K3** | a3.4 |   |   |   |
| V-Schnitt als Trennschnitt ausführen | **K3** | a3.4 |   |   |   |
| Kerbschnitt und offener Kreisschnitt ausführen | **K3** | a3.4 |  |  |  |
| Windwürfe abstocken | **K6** | a3.4 |   |   |   |
| Bäume mit geeigneten Methoden aufrüsten | **K5** | a3.5 |  |  |  |
| Bei Holz­bringung mitarbeitenBei Holz­bringung mitarbeiten | Eine Rückegasse gemäss Auftrag anlegen | **K5** | a4.2 |   |   |   |
| Lagerplatz mit / ohne Stützbäume einrichten | **K5** | a4.3a4.13 |   |   |   |
| Abweisbock erstellen | **K3** | a4.3 |   |   |   |
| Sich mit Zeichen- oder Funksprache verständigen | **K3** | a4.4a4.14 |   |   |   |
| Seilzuzugslinien festlegen | **K5** | a4.5a4.15 |   |   |   |
| Lasten bilden und anhängen | **K5** | a4.6a4.16 |   |   |   |
| Choker-System anwenden | **K3** | a4.6a4.16 |   |   |   |
| Gefahrenbereiche bei der Holzbringung erkennen und sich richtig verhalten | **K5** | a4.7a4.17 |   |   |   |
| Holz mit Rückehilfe (bis 3 to Leergewicht) rücken | **K3** | a4.8 |   |   |   |
| Stammschutz im Bestand anbringen | **K3** | a4.8 |   |   |   |
| Um- und Ablenkrollen einsetzen | **K3** | a4.8 |   |   |   |
| Hindernissen mit der Last umgehen | **K3** | a4.8 |   |   |   |
| Holz mit funkgesteuerter Seilwinde in den Kranbereich vorliefern und die Maschine umsetzen | **K3** | a4.9 |   |   |   |
| Lasten am Lager- / Abladeplatz abhängen | **K3** | a4.10a4.19 |   |   |   |
| Teilarbeiten beim Auf- und Abbau von Seilkrananlagen gemäss Auftrag ausführen | **K5** | a4.12 |  |  |  |
| Seilkrananlagen bedienen | **K5** | a4.18 |  |  |  |
| Beim Heli Logging gemäss Flughelfer Lasten bilden und einhängen | **K3** | a4.20 |  |  |  |
| Beim Heli Logging gemäss Flughelfer Lastauf-nahme- und Lastabladeort einrichten und betreiben | **K3** | a4.21 |  |  |  |
| Gefahrenbereiche beim Heli Logging kennen und sich richtig verhalten | **K5** | a4.22 |  |  |  |
| Holz sortieren und Sortiments-liste umsetzen | Stammholz nach Stärke- und Güteklassen einteilen | **K4** | a5.3 |   |   |   |
| Industrieholzsortimente einstufen | **K4** | a5.4 |   |   |   |
| Energieholzsortimente einstufen | **K4** | a5.5 |   |   |   |
| Holz gemäss Sortimentsliste einteilen | **K4** | a5.6 |   |   |   |
| Stamm-, Industrie- und Energieholz einmessen | **K3** | a5.7 |   |   |   |
| Stammvolumen abschätzen | **K4** | a5.8 |   |   |   |
| In Holzernte-verfahren mitarbeiten | Teilarbeiten als Motorsägenführer innerhalb von Arbeits­verfahren sicher ausführen | **K5** | a6.2 |   |   |   |
| Arbeitsabläufe und Schnittstellen bei der gesamten Holzkette im Lehrbetrieb aufzeigen | **K2** | a6.3 |   |   |   |
| Teilarbeiten optimal auf die Folgearbeiten abstimmen | **K5** | a6.4 |   |   |   |

##

* 1. Handlungskompetenzbereich b: Verjüngen und Pflegen von Wald und Sonderstandorten

| Handlungs-kompetenz | Arbeiten / Tätigkeiten / Kompetenzen | Tax. | \* Lei­stungs­ziel | instruiert | unterAufsicht ausgeführt | selb­ständig ausgeführt |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Standorts-eigen-schaften bei der Waldpflege berück-sichtigen | Die wichtigsten Bodenarten des Betriebs erkennen und ihre waldbaulichen Eigenschaften nennen | **K3** | b1.4 |   |   |   |
| Die wichtigsten Waldgesellschaften im Lehrbetrieb aufzählen | **K1** | b1.5 |   |   |   |
|  |  |  |  |  |  |
| Botanische und wald-bauliche Kenntnisse berücksichtigen | Die 40 wichtigsten regionalen Baum- und Straucharten im Sommer- und Winterzustand kennen und unterscheiden  | **K3** | b2.4  |   |   |   |
| Herbarium, Fachbücher und elektronische Medien zur Bestimmung von Pflanzen einsetzen | **K4** |  b2.5 |   |   |   |
| Waldbauliche Eigenschaften der 15 regional wichtigsten Baumarten nachschlagen | **K3** | b2.6 |   |   |   |
| Pflegemassnahmen unter Berücksichtigung der waldbaulichen Eigenschaften ausführen | **K3** |  b2.6 |   |   |   |
| Natürliche Waldver­jüngung fördern | Die im Lehrbetrieb für die natürliche Verjüngung angewendeten Betriebsformen erklären | **K2** | b3.1 |   |   |   |
| Die geeigneten Massnahmen zur Förderung der natürlichen Verjüngung ausführen | **K3** | b3.2 |   |   |   |
| Bei der Holzernte brauchbare Verjüngungsansätze lokalisieren, schonen und erhalten | **K3** | b3.3 |   |   |   |
| Künstliche Verjüngung ausführen | Schlagfläche zweckmässig für die Bepflanzung vorbereiten | **K3** | b4.1 |   |   |   |
| Gewinnung, Transport und Lagerung von Jungpflanzen selbständig ausführen | **K3** | b4.2 |   |   |   |
| Pflanzenbehandlungsmassnahmen vor, während und nach der Pflanzung ausführen (Wurzelschnitt)  | **K3** | b4.4 |   |   |   |
| Pflanzenlieferung auf Qualität kontrollieren und bei mangelnder Qualität korrekt reagieren | **K4** | b4.5 |   |   |   |
| Pflanzung gemäss Anweisung ausführen (Kulturplan) | **K3** | b4.6 |   |   |   |
| Geeignete Pflanzmethoden ausführen  | **K3** | b4.6 |   |   |   |
| Natürliche Bestandes-entwicklung sowie Auslese-kriterienbei der Pflege berücksichtigen | Natürliche Abläufe für einen Bestand abschätzen | **K4** | b5.4 |   |   |   |
| Die im Betrieb vorkommenden Betriebsarten erkennen | **K3** | b5.5 |   |   |   |
| Die im Betrieb vorkommenden Betriebsformen nennen  | **K2** | b5.6 |   |   |   |
| Entwicklungsstufen im Altersklassenwald vor der Pflege bestimmen | **K3** | b5.7 |  |  |  |
| Vitalitäts-, Stabilitäts- und Qualitätsmerkmale der Bäume im Jungwald bestimmen | **K3** | b5.8 |  |  |  |
| Jungwaldpflegen | Geeignete Werkzeuge und Maschinen auswählen | **K3** | b6.1 |   |   |   |
| Jungwuchsflächen austrichtern | **K3** | b6.2 |   |   |   |
| Schriftlicher Pflegeauftrag interpretieren | **K4** | b6.3 |   |   |   |
| Dickungspflege ausführen | **K3** | b6.3 |  |  |  |
| Stangenholzpflege ausführen | **K3** | b6.3 |  |  |  |
| Positive Auslese anwenden | **K3** | b6.3 |   |   |   |
| Negative Auslese anwenden | **K3** | b6.3 |  |  |  |
| Jungwaldpflege im Dauerwald ausführen | **K3** | b6.3 |   |   |   |
| Mischungsregulierung ausführen | **K3** | b6.5 |   |   |   |
| Rottenpflege ausführen | **K3** | b6.6 |  |   |   |
| Wertastung ausführen | **K3** | b6.7 |  |   |   |
|  |  |  |  |  |  |
| Sonder­standorte und spezielle Lebens-räume erkennen und pflegen | Spezielle Lebensräume (z.B. Kleinstrukturen und Habitatsbäume) erkennen | **K3** | b7.5 |   |   |   |
| Biodiversität gemäss Auftrag fördern | **K3** | b7.7 |   |   |   |
| Waldränder pflegen | **K5** | b7.8 |   |   |   |
| Lebensräume im Wald pflegen | **K5** | b7.8 |  |  |  |
| Hecken pflegen, gestalten und erhalten | **K5** | b7.9 |   |   |   |
| Lebensräume ausserhalb des Waldes(Bach- oder Uferböschungen, Naturschutzgebiete) pflegen, gestalten und erhalten | **K5** | b7.9 |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |

* 1. Handlungskompetenzbereich c: Umsetzen von Massnahmen des Waldschutzes

| Handlungs-kompetenz | Arbeiten / Tätigkeiten / Kompetenzen | Tax. | \* Lei­stungs­ziel | instruiert | unterAufsicht ausgeführt | selb­ständig ausgeführt |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Wald-schäden erkennen und bekämpfen | Aufgaben des Waldschutzes erkennen | **K4** | c1.1 |   |   |   |
| Wichtigste Schäden in Waldbeständen und an Holzpflanzen lokalisieren und bestimmen | **K5** | c1.2 |   |   |   |
| Massnahmen zur Bekämpfung von Waldschäden gemäss Arbeitsanweisung einleiten | **K3** | c1.2 |   |   |   |
| Massnahmen gegen abiotische Schäden vorbereiten und ausführen | **K3** | c1.4 |   |   |   |
| Biologische Schutzmassnahmen anwenden | **K3** | c1.6 |  |  |  |
| Mechanischer Verbiss- und Fegeschutz anwenden | **K3** | c1.6 |  |  |  |
| Wildschutzzaun erstellen | **K3** | c1.6 |  |  |  |
| Chemischer Verbiss- und Fegeschutz anwenden | **K3** | c1.6 |  |  |  |
| Beim Einsatz gesundheitsgefährdenden Stoffe Massnahmen zum Gesundheitsschutz treffen | **K3** | c1.7 |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |
| Wald-schäden vorbeugenund verhüten | Mögliche Gefahren durch die unbelebte und belebte Natur lokalisieren und dem Vorgesetzten melden | **K4** | c2.2 |  |  |  |
| Vorbeugende Massnahmen gegen Gefahren durch die unbelebte Natur ausführen | **K3** | c2.3 |  |  |  |
| Vorbeugende Massnahmen gegen Gefahren durch den Menschen ausführen | **K3** | c2.4 |  |  |  |
| Vorbeugende Massnahmen gegen biotische Gefahren ausführen | **K3** | c2.5 |   |   |   |
| Lebensraumansprüche des Schalenwildes bei den Waldarbeiten berücksichtigen | **K3** | c2.7 |   |   |   |
|  |  |  |  |  |  |
| Invasive gebiets-fremde Arten erkennen und bekämpfen | Invasive gebietsfremde Pflanzen bekämpfen (z.B. Riesen-Bärenklau, Sommerflieder…) | **K3** | c3.1 |   |   |   |
| Invasive gebietsfremde Tiere bekämpfen(z.B. Asiatischer Laubholzbockkäfer, Goldfisch…) | **K3** | c3.1 |   |   |   |
|  |  |  |   |   |   |
| Produktivität des Bodens erhalten | Schäden durch das Befahren des Waldbodens erkennen | **K3** | c4.2 |   |   |   |
| Voraussetzungen erkennen, wann Rückegassen befahren werden dürfen | **K4** | c4.3 |   |   |   |
|  |  |  |   |   |   |

* 1. Handlungskompetenzbereich d: Erstellen und Unterhalten forstlicher Bauwerke

| Handlungs-kompetenz | Arbeiten / Tätigkeiten / Kompetenzen | Tax. | \* Lei­stungsziel | instruiert | unterAufsicht ausgeführt | selb­ständig ausgeführt |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Sich im Gelände mit Karten & Plänen orientieren und Messgeräte einsetzen | Gerade abstecken | **K3** | d1.1 |   |   |   |
| Gefälle messen | **K3** | d1.1 |   |   |   |
| Distanzen messen | **K3** | d1.1 |   |   |   |
| Rechter Winkel abstecken | **K3** | d1.1 |   |   |   |
| Beim Abstecken von Waldstrassen oder -wegen mithelfen | **K3** | d1.1 |   |   |   |
| Mit Kompass Winkel messen | **K3** | d1.1 |   |   |   |
| Einfache Flächen und Volumen berechnen | **K3** | d1.1 |  |  |  |
| Karten und Projektpläne lesen und interpretieren | **K3** | d1.2 |   |   |   |
| Exakte Koordinaten aus Karten lesen | **K3** | d1.2 |  |  |  |
|   |  |   |   |   |   |
| Bauma­terialien einsetzen | Baumaterialien kennen | **K2** | d2.1 |   |   |   |
| Baumaterialien umwelt- und fachgerecht einsetzen und lagern | **K5** | d2.1 |   |   |   |
| Regionale Holzarten für Bauten, Verbauungen oder Freizeiteinrichtungen bereitstellen | **K3** | d2.2 |   |   |   |
| Richtige Wahl, Gewinnung, Transport und Lagerung des Pflanzmaterials für den Grünverbau | **K3** | d2.2 |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |
| Forstliche Bauwerke erstellen und unterhalten | Einfache Bauwerke erstellen, wie z.B.- Drahtschotterkorb einbauen- Beton herstellen- Beim Bau von Holzkasten mithelfen - Beim Einbau von Sickerleitungen mithelfen | **K5** | d3.2 |   |   |   |
| Bauwerke unterhalten | **K3** | d3.4 |   |   |   |
| Grünverbauungsmassnahmen ausführen | **K3** | d3.5 |   |   |   |
| Freizeiteinrichtungen erstellen | **K5** | d3.6 |   |   |   |
|  |  |  |  |  |  |
| Wald-strassen, Maschinen- und Wander- wege unterhalten | Waldstrassen und Maschinenwege unterhalten | **K3** | d4.2 |   |   |   |
| Wanderwege unterhalten | **K3** | d4.2 |   |   |   |
| Oberflächenentwässerungsanlagen unterhalten | **K3** | d4.2 |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |

* 1. Handlungskompetenzbereich e: Bedienen und Unterhalten der Arbeitsmittel

| Handlungs-kompetenz | Arbeiten / Tätigkeiten / Kompetenzen | Tax. | \* Lei­stungsziel | instruiert | unterAufsicht ausgeführt | selb­ständig ausgeführt |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Hand-geführte Arbeits-mittel und Geräte bedienen | Der Arbeit entsprechende Arbeitsmittel auswählen | **K5** | e1.1 |   |   |   |
| Arbeitsmittel sicher transportieren(Ladungssicherung, Transport gefährlicher Güter) | **K3** | e1.2 |   |   |   |
| Arbeitsmittel umweltschonend bedienen und einsetzen | **K3** | e1.2 |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |
| Hand-geführte Arbeits-mittelinstand halten | Geräte, Werkzeuge und Hilfsmittel zur Pflegeund für den Unterhalt von Arbeitsmitteln einsetzen, wie z.B.:- Druckluft- Hochdruckreiniger- Feilen- Schleifmaschine- Winkelschleifer- Kettenschärfgerät | **K3** | e2.2 |   |   |   |
| Arbeitsplatz für Instandhaltungsarbeiten optimal einrichten | **K5** | e2.3 |   |   |   |
| Ersatzteile beschaffen | **K5** | e2.3 |  |  |  |
| Motorsäge instand halten:- Sicherheitskontrolle ausführen- Tagesparkdienst ausführen- Wochenparkdienst ausführen- Starterschnur ersetzen- Starterfeder ersetzen- Ritzel auswechseln- Zündkerze auswechseln | **K3** | e2.4 |   |   |   |
| Motorsägenkette auswählen, bestellen, unterhalten und schärfen | **K3** | e2.5 |  |  |  |
| Freischneider: - Parkdienst ausführen- Klingen schärfen- Fadenkopf warten | **K3** | e2.6 |   |   |   |
| Weitere Arbeitsmittel instand halten:- Einmann-Messband- Fällkeile, hydraulische Fällhilfe- Handseilzug (inkl. Sicherung ersetzen)- Handwerkzeug- Stiele ersetzen (Schlupfstiel, Keilstiel)- Rollen und Rundschlingen- Drahtseile | **K3** | e2.6 |  |  |  |
| Handschneidewerkzeuge (Axt und Gertel) schärfen | **K3** | e2.6 |   |   |   |
| Einfacher Schlaufenspleiss erstellen | **K3** | e2.6 |  |  |  |
| Schlaufenspleiss mit Presshülse sichern | **K3** | e2.6 |  |  |  |
| Klein-maschinen (bis 2 Tonnen) einsetzen und instand halten | Kleinmaschinen gemäss Instruktion und Bedienungsanleitung sicher einsetzen | **K3** | e3.1 |   |   |   |
| Anhand Bedienungsanleitung Ursachen von Störungen bestimmen und beheben | **K4** | e3.2 |  |  |  |
| Kleinmaschinen anhand Bedienungsanleitung instand halten | **K3** | e3.3 |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |
| Betriebs- &Hilfsstoffe sicher und umweltgerecht transportieren, verwenden, lagern und entsorgen | Arbeitsmittel, Betriebs- und Hilfsstoffe sicher,natur- und umweltschonend handhaben,einsetzen und entsorgen | **K3** | e4.2 |   |   |   |
| Umgang mit chemischen Hilfsstoffen kennen | **K3** | e4.2 |   |   |   |
| Betriebs- und Hilfsstoffe korrekt lagern | **K3** | e4.2 |   |   |   |
| Bei Unfällen mit umweltgefährdenden Stoffen die notwendigen Massnahmen einleiten | **K3** | e4.3 |   |   |   |
| Betriebs- und Hilfsstoffe korrekt entsorgen | **K3** | e4.4 |   |   |   |
| Abfälle und Sondermüll gemäss den geltenden Vorschriften fachgerecht entsorgen | **K3** | e4.4 |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |
| Sich bei Arbeiten im steilen Gelände gegen Absturz sichern und Grund-technikenfür das Besteigen von Bäumen an der Stammachse anwenden | Arbeitsmittel gegen Absturz gemäss dem Stand der Technik verwenden | **K3** | e5.1 |  |  |  |
| Steiles Gelände mit Absturzgefahr beurteilen und ein geeignetes Sicherungssystem einsetzen | **K4** | e5.3 |  |  |  |
| Die Leiter sicher einsetzen | **K3** | e5.4 |  |  |  |
| Den zu besteigenden Baum beurteilen und die nötigen Sicherheitsmassnahmen umsetzen | **K4** | e5.6 |  |  |  |
| Bäume an der Stammachse korrekt besteigen und die nötigen Sicherheitsmassnahmen anwenden  | **K5** | e5.7 |  |  |  |
| Mit der Motorsäge beim Besteigen von Bäumen an der Stammachse Äste absägen | **K3** | e5.8 |  |  |  |
| Bei der Personenrettung anerkannte Rettungstechniken ausführen | **K5** | e5.9 |  |  |  |
| PSAgA gemäss Bedienungsanleitung instand halten | **K3** | e5.10 |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |

##

* 1. Handlungskompetenzbereich f: Einhalten der Vorschriften für Arbeitssicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz

| Handlungs-kompetenz | Arbeiten / Tätigkeiten / Kompetenzen | Tax. | \* Lei­stungsziel | instruiert | unterAufsicht ausgeführt | selb­ständig ausgeführt |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Gefahren erkennen und Risiken einschätzen | Im Alltag auftretende Risiken erkennen | **K4** | f1.1 |   |   |   |
| Gegen auftretende Risiken Sicherheits-massnahmen ergreifen | **K4** | f1.1 |  |  |  |
| Sicherheitsbestimmungen einhalten | **K3** | f1.3 |   |   |   |
| Unfallrisiken eines Auftrages erkennen und die Umsetzung dementsprechend sicher gestalten | **K5** | f1.4 |   |   |   |
| Massnahmen zur Verhütung von Unfällen im Berufsalltag und in der Freizeit treffen | **K3** | f1.5 |   |   |   |
| Sicherheits-regeln einhalten und Schutz-mass-nahmen ergreifen | PSA korrekt einsetzen | **K3** | f2.1 |   |   |   |
| Zustand und Tauglichkeit der PSA beurteilen und instand halten | **K6** | f2.2 |   |   |   |
| Schutzmassnahmen von Drittpersonen und Sachwerten umsetzen | **K3** | f2.3 |   |   |   |
| Vorgaben zur Notfall-planung verstehen und einhalten sowie erste Hilfe leisten | Notfallplanung erklären | **K2** | f3.1 |   |   |   |
| Notfallplan erstellen | **K3** | f3.2 |   |   |   |
| Notfallplan bei einem Notfall umsetzen | **K3** | f3.3 |  |  |  |
| Erste Hilfe Massnahmen anwenden | **K3** | f3.5 |   |   |   |
| Vorgaben und Empfehlungen zum Gesund­heitsschutz befolgen | Bewegungsübungen zur Vorbereitung auf die Arbeit durchführen  | **K3** | f4.1 |   |   |   |
| Potenzielle Gefahren und Ursachen für Gesundheitsschäden und Berufskrankheiten aufzeigen | **K3** | f4.2 |  |  |  |
| Massnahmen zum Schutz der eigenen Gesundheit ergreifen:- Schutz vor Haut- und Augenschäden- Geeignete Bekleidung tragen (Funktionswäsche)- Geeignetes Schuhwerk tragen | **K3** | f4.3 |   |   |   |
| Vorbeugende Massnahmen zur Vermeidung von Berufskrankheiten treffen:- Schutz vor Haut- und Gehörschäden- Schutz vor Vibrationen- Schutz vor schädlichen Dämpfen | **K5** | f4.4 |   |   |   |
| Sich gesund und ausreichend ernähren | **K3** | f4.5 |   |   |   |
| Zwangshaltungen vermeiden (Ergonomie) | **K3** | f4.6 |   |   |   |
| Lasten gesundheitsschonend bewegen | **K3** | f4.6 |   |   |   |
| Vorbeugende Massnahmen bei Gefahren durch die belebte Natur einleiten (Insektenstiche, Zecken…) | **K3** | f4.7 |   |   |   |
| Erste Hilfe Massnahmen ergreifen | **K3** | f4.7 |  |  |  |

* 1. Handlungskompetenzbereich g: Mitarbeiten bei betrieblichen Aufgaben

| Handlungs-kompetenz | Arbeiten / Tätigkeiten / Kompetenzen | Tax. | \* Lei­stungs­ziel | instruiert | unterAufsicht ausgeführt | selb­ständig ausgeführt |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Einfache organi-satorische Arbeitenim Betrieb ausführen | Organisation, Funktionen und Abläufe des Lehrbetriebs anhand des Organigramms erklären | **K2** | g1.2 |   |   |   |
| Arbeitsrapporte führen | **K3** | g1.3 |   |   |   |
| Ausgeführte Arbeit dokumentieren(pro Semester 2 Lerndokumentationen) | **K3** | g1.4 |   |   |   |
| Kostenschätzungen erstellen und erklären | **K5** | g1.5 |   |   |   |
| Nachkalkulationen erstellen und erklären | **K5** | g1.5 |  |  |  |
|   |  |   |   |   |   |
| Einfache Methoden & Instrumente der forstlichen Planung anwenden | Bei praktischen Arbeiten in der forstlichen Planung zusammenarbeiten:- Stehendaufnahmen- Kartierungen- ………………………………….. | **K3** | g2.4 |   |   |   |
| Volumen stehender Bäume schätzen | **K4** | g2.5 |   |   |   |
|   |  |   |   |   |   |
| Wald-besucher über den Wald und die Wald-wirtschaft informieren | Waldbesuchern Auskunft über den Wald geben | **K3** | g3.3 |   |   |   |
| Organisation des Forstdienstes erklären | **K2** | g3.4 |   |   |   |
| Wichtigste Forst-, Natur- und Umweltinstitutio­nen aufzählen und ihre Tätigkeiten nennen | **K1** | g3.5 |  |  |  |
| Lehrbetrieb beschreiben (Ziele, Eckdaten, Wald­funktionen) | **K2** | g3.6 |   |   |   |
| Waldbesuchern über die Aufgaben des Forst­wartes Auskunft erteilen | **K3** | g3.7 |   |   |   |
|  |  |  |  |  |  |
| Situations-gerecht und verlässlich kommuni-zieren | Konstruktiv kommunizieren | **K3** | g4.1 |  |  |  |
| Arbeitsaufträge und -anweisungen verstehen und bei Unklarheiten nachfragen | **K3** | g4.2 |  |  |  |
| Im Team situationsgerecht, konstruktiv und gemäss den vereinbarten Regeln kommunizieren | **K4** | g4.3 |  |  |  |
| Bei Schwierigkeiten bei der Arbeitsausführung dies mitteilen und nachfragen | **K3** | g4.4 |  |  |  |
| Bewertungen und Beurteilungen verstehen und nachvollziehen | **K2** | g4.5 |  |  |  |
|  |  |  |  |  |  |

## Impressum

Titel Betrieblicher Ausbildungsplan 2020
Checkliste zur betrieblichen Ausbildung von Forstwartlernenden

Redaktion & Gestaltung Andrea De Micheli

Redaktionelle Mitarbeit Ernst Krebs, François Sandmeier, Ralf Fluor, André Stettler, Markus Breitenstein, Karl Schwarz, Daniel Wenk, Gerry Ziegler, Urs Moser, Christoph Lüthy, Rolf Dürig

Überarbeitung 2020: Hanspeter Weber, Urs Amhof, Andi Stucki, Gerhard Wenzinger, Thomas Studer, Walter Schick, Marco Marcozzi, Florian Dedelley, Rolf Dürig

Herausgeberin OdA Wald Schweiz, Hardernstrasse 20, Postfach 339, 3250 Lyss

 Nachdruck, Bearbeitung und Vervielfältigung der Version ohne Schreibschutz unter Quellenangabe erlaubt.

Genehmigung Der vorliegende «Betriebliche Ausbildungsplan» wurde von der Kommission für Berufsentwicklung und Qualität Forstwart/in am 8.5.2020 genehmigt. Die OdA Wald Schweiz empfiehlt die vorliegende Checkliste zur Anwendung in den Lehrbetrieben.

Version 3. Auflage / März 2020